



Sound Studies Masterausstellung 2017

Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Sound Studies am UdK Berlin Career College präsentieren Abschlussarbeiten vom 2. bis 7. Februar

Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Sound Studies am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin laden vom **2. bis zum 7. Februar** zu **Vorträgen, Performances** und einer **Ausstellung** ihrer Abschlussarbeiten an verschiedene Orte Berlins ein: in das Kesselhaus in der Hauptstraße 27, in die Wasserspeicher am Prenzlauer Berg, sowie in das WFS Studio der UdK Berlin. Der neunte Jahrgang gewährt damit Einblick in die unterschiedlichsten Bereiche der Auseinandersetzung mit Klang, die sich von theoretischen Arbeiten bis hin zu künstlerischen Projekten und Klanginstallationen erstrecken. *„Ich freue mich auf die Abschlusspräsentationen der Studierenden, denn die originär interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs, der Kunst, Wissenschaft und Design verbindet, ist einmalig im Gebiet von Sound Studies und Klangkunst“*, so Studiengangsleiter Prof. Volker Straebel. *„Die Arbeiten der Studierenden sind kreativ und hochprofessionell – die Präsentationen versprechen ein vielfältiges Programm.“*

Alle Orte und Termine unter: www.soundstudies.info/master-2017

Der Masterstudiengang Sound Studies verkörperte die Idee eines fachübergreifenden und damit fächerverbindenden Studiums des Klanges. Ein Studium jenseits eines Musikstudiums, das aber dennoch die Musik nicht ausschließt. Ab Oktober 2017 löst der neue Master of Arts **Sound Studies and Sonic Arts (Sounds)** den Masterstudiengang Sound Studies ab. Anstelle des zweijährigen Masterstudiengangs wird ein dreijähriges Teilzeitstudium **in englischer Sprache** eingeführt, das intensive Studienphasen während des Sommers anbietet, die sich mit der Arbeit an eigenen Projekten im Winter abwechseln. Die **Bewerbungsphase** für das neue internationale Masterprogramm läuft vom **1. bis 14. Februar 2017**. Informationen zum neuen Studiengang finden sich auf www.udk-berlin.de/Sounds

Veranstaltungsorte Ausstellungen / Performances

Kesselhaus

Hauptstraße 27, 10827 Berlin

2.2	18-21 Uhr	Vernissage
3.2. bis 5.2.	10-20 Uhr	Ausstellung
3.2.	20 Uhr	Performance
4.2	20 Uhr	Performance
5.2.	20 Uhr	Performance

Großer und Kleiner Wasserspeicher

Eingang Belforter Straße bzw. Diederhofer Straße, 10405 Berlin

3.2	18-22 Uhr	Vernissage
4.2. bis 5.2.	12-20 Uhr	Ausstellung
4.2.	18 Uhr	Performance

Öffentlicher Raum: Charlottenburg

Orte und Termine unter www.soundstudies.info/master-2017

4.2.	Performance
-------------	-------------

WFS Studio, UdK Berlin

Einsteinufer 43, Raum 103, 10587 Berlin

6.2 und 7.2	14-20 Uhr	Ausstellung
--------------------	------------------	-------------

Öffentliche Vorträge

Programm unter www.soundstudies.info/master-2017

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englisch-sprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. geschäftsführender Direktor des Berlin Career College ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Scheidt
Marketing Sound Studies
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: marketing@soundstudies.info

Kathrin Rusch
Pressearbeit UdK Berlin Career College
Tel.: 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin der Pressestelle Universität der Künste Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de